

## Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Ihr lehret und lernet, ihr lernet und

- 1 Ihr lehret und lernet, ihr lernet und lehrt,
- 2 So wird denn das Wissen
- 3 Von Tage zu Tage gewaltig gemehrt.
  
- 4 Was nützt uns eure Gelehrsamkeit?
- 5 Wol wisset ihr Vieles –
- 6 Was wißt ihr für uns und für unsere Zeit?
  
- 7 Ihr habt euch zu Knechten der Vorwelt gemacht;
- 8 Studieret und grübelt,
- 9 Was Plato, was Cato sich haben gedacht.
  
- 10 Ihr seid an Gedanken und Kenntnissen reich,
- 11 Doch fehlt euch die Liebe
- 12 In euerem Dichten und Trachten zugleich.
  
- 13 Die Liebe hat immer ein Vaterland:
- 14 Germania ist euch
- 15 Allein aus dem Tacitus etwas bekannt.

(Textopus: Ihr lehret und lernet, ihr lernet und lehrt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/434>)